



Kultur verbindet e.V.

Wir verbinden Menschen und Kultur(en)

Infobrief 4/2020

Liebe Freunde und Freundinnen von Kultur verbindet e.V.,

das Corona-Virus hat unser Leben verändert. Wir halten Abstand, wir sehen nicht unsere Familienangehörigen, unsere Freunde und unsere Bekannten. Wir können unsere normalen sozialen Kontakte nicht pflegen.

Die Projekte von Kultur verbindet leben von der persönlichen Begegnung. Und diese sind im Moment nicht möglich. Auch wenn die Kinder jetzt nach und nach wieder in die Schulen gehen werden, wird die Lesearbeit dort erst einmal nicht stattfinden können. So wie es aussieht, werden wir an allen Schulen die Lesearbeit bis zu den Sommerferien einstellen müssen. Wie es mit kulturellen Angeboten weitergehen kann, mit Workshops, Exkursionen und anderem, wird sich in den nächsten Wochen zeigen.

Die Kistenfeste, die an der Astrid-Lindgren-Schule, der Erich-Kästner-Schule, der Gotenschule, der Lyngsbergschule und der Andreasschule noch vor den Sommerferien stattfinden sollten, können nicht in der gewohnten Form stattfinden. An der Astrid-Lindgren-Schule, der Kästner-Schule und an der Andreasschule werden wir das Kistenfest in den Herbst verschieben, da an diesen Schulen nur wenige Wochen mit den Kindern gelesen werden konnte. An der Lyngsbergschule wird die Koordinatorin Frau Greiffendorf mit der Rektorin sprechen und klären, wie die BuchPatinnen und BuchPaten einzeln die Kiste an das Kind weitergeben können. Für die Gotenschule überlegen wir uns auch noch einen Weg.

Als Pate und Patin haben Sie schon einige Tipps und Vorschläge erhalten, wie die Verbindung mit dem Patenkind hergestellt werden kann. Über Videotelefonie zum Beispiel. Wir wissen, dass nicht alle das umsetzen können. Nicht jeder hat Skype, WhatsApp oder Google hangouts. Nicht jeder hat den entsprechenden Kontakt zu den Eltern der Kinder. Dieser Kontakt ist Voraussetzung, um mit dem Kind telefonisch oder per Video in Verbindung zu bleiben. Und das Lesen über diese Medien unterscheidet sich auch komplett von den persönlichen Treffen in der Schule. Nicht jeder kommt damit zurecht.

Dennoch möchten wir Sie weiterhin gerne unterstützen mit Tipps und Ideen, wie Sie mit den Kindern gemeinsam auf Distanz lesen können. Wir haben im Anhang noch einmal unsere Emi Kinderseite. Da ist unter anderem ein kleines Quiz zum Thema Energie, das man gut am Telefon mit dem Kind machen kann. Ebenfalls im Anhang ist ein Foto mit zwei Artikeln für Kinder aus dem General Anzeiger Bonn. Wir haben die Erlaubnis vom General Anzeiger, Ihnen diese für die Lesearbeit zuzuschicken. In der Zeitung sind täglich zwei oder drei kleine Artikel dieser Art und am Samstag gibt es zusätzlich eine ganze Seite mit Artikeln, die von Kindern für Kinder geschrieben wurden. Da können Sie sich gut neue Ideen holen.

Wer nicht die Möglichkeit hat, über Telefon, WhatsApp, Skype und ähnliches mit dem Kind in Kontakt zu bleiben, dies aber gerne möchte, kann ganz klassisch einen Brief oder eine Postkarte schicken. Leider dürfen wir aus Datenschutzgründen Ihnen nicht die Postadressen der Familien geben. Wer diese nicht hat, kann den Brief (mit Angabe des Namen des Kindes, der Schule und der Klasse) an den Verein schicken (entweder direkt in den Briefkasten beim Büro in der Oststraße 4 einwerfen oder per Post dorthin schicken. Wir schicken den Brief dann an das Kind weiter.

Auch wenn Sie das Buch, das Sie mit dem Kind im Moment nicht weiterlesen können, dem Kind geben möchten, so können Sie dies auch über den Verein machen. Da unser Briefkasten nicht für Bücher groß genug ist, kontaktieren Sie bitte Frau Rheingans per Mail unter f.rheingans@gmx.de.

Wir weisen auch auf den Malwettbewerb für die Kinder hin zum Thema „Meine Lieblingsfarbe“. Im Anhang haben wir noch mal ein Foto und eine pdf-Datei mit den wichtigsten Infos zum Malwettbewerb. Das Foto können Sie dem Kind per WhatsApp oder Mail zuschicken oder die pdf-Datei ausdrucken und dem Kind bringen.

Was können Sie noch tun? Sie können mitmachen bei unserem Vorleseprojekt „Das war mein Lieblingsbuch“. Bestimmt hatten Sie als Kind ein Lieblingsbuch (oder einige Lieblingsbücher), das sie immer wieder gerne gelesen haben. Lesen Sie daraus vor und machen Sie eine Tonaufnahme (Podcast) oder eine Videoaufnahme. Im Anhang haben wir eine Anleitung, wie das geht und was Sie beachten müssen.

Die Aufnahme-Datei laden Sie über diesen Link <https://my.hidrive.com/share/muvkeraut0> hoch und unser Homepage- Betreuerin wird dafür sorgen, dass alle Aufnahmen über unsere Homepage bzw. über Facebook aufzurufen sind. Um den Ordner zu öffnen, benötigen Sie ein Passwort. Bitte fragen Sie das an bei f.rheingans@gmx.de. Auf der dann geöffneten Seite finden Sie einen blauen Button „hochladen“. Über diesen können Sie Ihre Files hochladen.

Für unsere BuchPatenkinder ist es sicher schön, zu hören, was die Patinnen und Paten als Kind gerne gelesen haben. Natürlich können sich alle Mitglieder des Vereins und alle Eltern beteiligen, gerne auch in der Muttersprache. Und natürlich auch die Kinder selbst und deren älteren Geschwister – aber bitte erst die Eltern um Erlaubnis fragen!

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

Und dann haben wir noch eine Bitte: Für einen Projektbrief brauchen wir Übersetzungen in folgende Sprachen:

- Kurdisch (das kurdisch, dass in der Türkei und Syrien gesprochen wird)
- Türkisch
- Serbokroatisch
- Russisch
- Französisch

Es handelt sich um ca. eine halbe Seite Text, den wir Ihnen zuschicken, wenn Sie bereit sind, diesen in eine der genannten Sprachen zu übersetzen. Schicken Sie einfach eine Mail an f.rheingans@gmx.de.

Wir drücken die Daumen, dass Sie alle gut durch diese besonderen Zeiten kommen und dass wir spätestens nach den Sommerferien wieder mit den Kindern in den Schulen lesen können.

Viele Grüße

Der Vorstand von Kultur verbindet e.V.

Kultur verbindet e.V.
Bernkasteler Straße 21
53175 Bonn
info@kulturverbindet-bonn.de
<http://www.kulturverbindet-bonn.de>
<http://www.Facebook.com/KulturVerbindet>

Wenn Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie eine kurze Mail an info@kulturverbindet-bonn.de.
Wir nehmen Sie dann aus dem Verteiler.

gefördert durch: Aktion Mensch, Hans-Günther-Adels-Stiftung Köln, Stabstelle Integration der Stadt Bonn, Integrationsrat der Stadt Bonn, Spendenparlament Bonn, Runder Tisch Flüchtlingshilfe Bad Godesberg, Quartiersmanagement Tannenbusch